# Literatur und Film

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport**

Band (Jahr): **44 (1987)**

Heft 10

PDF erstellt am: **30.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# LITERATUR UND FILM

## Wir haben für Sie gelesen . . .

Pia Pfister-Tschantré

*Kubisch,* José H.; *Pointek* Hans.

**Radfahren als Freizeitsport.** München, Heyne, 1987. – 320 Seiten, Abbildungen, illustriert. DM. 12.80.

Immer mehr Menschen haben in den vergangenen Jahren das Fahrrad wieder oder neu entdeckt. Ausgelöst wurde der Fahrrad-Boom einmal durch die grossen Erfolge bundesdeutscher Radrennfahrer. Zum anderen haben ein verändertes Umweltdenken und das ständig wachsende Gesundheitsbewusstsein den Trend zum Radfahrer verstärkt.
Dieses Buch umspannt das weite Feld ums Fahrrad: Vom Kauf und der Auswahl aus der Vielfalt des Fahrrad-Angebots über die Ausrüstung bis hin zu dem, was man als Radfahr-Profi wissen muss. Ob Radwandern, Radrennen, BMX- oder Cross-Fahren – dieses Buch über das Radfahren als Freizeitsport informiert umfassend und lückenlos.

*Margreiter,* Siegfried; *Haiszan,* Herbert; *Killias,* Rudolf.

**Das grosse österreichische Eishokkeybuch.** Dornbirn, Buch Spezial, 1987. – 336 Seiten, illustriert. Fr. 71.–.

Der Österreichische Eishockey-Verband feiert im Jahr 1987 sein 75jähriges Bestehen. Nach 1967 und 1977 findet nun im Jubiläumsjahr wieder die Weltmeisterschaft der Gruppe A in Wien statt. Zu diesen Anlässen hat sich nun der Verlag Buch Spezial in Dornbirn entschlossen, das «Grosse österreichische Eishockey-Buch» herauszugeben.
Dieses Buch beinhaltet alle Aktivitäten des österreichischen Eishockey-Sports von Beginn an bis zum heutigen Tage; es ist sicherlich das erste Werk, das einen umfassenden Überblick über die Geschichte des Eishockey-Sports in Österreich bringt und aus diesem Grunde in keiner Bibliothek fehlen sollte.
*Aus dem Inhalt:* Die Anfänge des Eishokkey-Sports in Österreich/Die Gründung des ÖEHV/Wie Österreich 1947 die Schweden schlug/Die Nationalmannschaft im Wandel der Zeit/Spieler, die Geschichte machten/Begegnungen und Reminiszenzen/Die bedeutendsten Eishockey-Turniere der Welt/Eishockey in den Nachbarländern/Umfassende Statistik aller Spiele, Tore, Passes, Punkte und Strafen in der Bundesliga von 1965 bis 1986. Die Top 30 der Nationalmannschaft nach Spielen, Toren und Punkten/Österreichs Eishockey-Nachwuchs/Über 800 Spieler-Portraits/Blick in die Zukunft und auf die Olympischen Spiele in Calgary usw.

*Rammler,* Hubert; *Zöller,* Herbert.

**Kleine Spiele – wozu?** Bad Homburg, Limpert, 1987. – 144 Seiten, Abbildungen. DM 24.80.

Das vorliegende Buch enthält eine Sammlung von kleinen Spielen, die sich in der Praxis in unterschiedlichen Bereichen (Schule, Verein, Lehrer- und Übungsleiterfortbildung) vielfach bewährt haben.
In 148 Kleinen Spielen und zahlreichen Variationen wird neben der sehr anschaulichen Beschreibung der Spiele auch ausdrücklich der jeweilige Zielbereich, das Wozu?, genannt. So werden zum Beispiel zahlreiche attraktive Spiele zur Schulung von Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer sowie von Beweglichkeit und Geschicklichkeit in Wort und Bild, mit zahlreichen praktischen Hinweisen versehen, vorgestellt.
Zur Vorbereitung auf die Grossen Spiele (Basketball, Fussball, Handball, Hockey, Volleyball), aber auch für Badminton und Tischtennis, werden jeweils die geeignetsten und reizvollsten Kleinen Spiele beschrieben.
Ausgesprochenes Neuland betreten die Verfasser, wenn sie sich an weniger traditionelle Zielbereiche des Sports wagen, indem sie eine Vielzahl von teilweise noch unbekannten Kleinen Spielen zur Schulung von Sehen, Hören, Fühlen sowie zur Förderung von sozialem und kreativem Verhalten empfehlen. Dieser Ansatz bei der Auswahl der Kleinen Spiele ist in der Literatur bisher in dieser systematischen Form noch nicht bearbeitet worden. Darin liegt auch der besondere Reiz dieses Buches, das zweifelsohne gerade dem häufig unter Zeitdruck leidenden Sportlehrer in der Schule und dem Übungsleiter im Verein vielseitige und wertvolle Anregungen geben wird.

*Singer,* Robert M.

**Motorisches Lernen und menschliche Leistung.** Bad Homburg, Limpert, 1987. – 543 Seiten, Abbildungen. – DM 65.–.

Die Übersetzung von Singers Standardwerk – Motorlearning and Human Performance – in der stark überarbeiteten, aktualisierten und erweiterten 3. Auflage kommt dem Bedürfnis nach, über den neuesten Stand der Diskussion und Forschung in den USA informiert zu sein. Es ist mehr als eine sportwissenschaftlich orientierte Darstellung, da sie gleichermassen den Psychologen und Pädagogen berührt.
Theorie, Forschung und praktische Anwendung verbinden sich zu einer gelungenen Einheit für jeden, der mit Lernen, Leistung, motorischem Verhalten und Bewegungslehre zu tun hat.

*Schäfer,* Peter.

**Lauf(s)pass.** Cartoons. Oberhaching, Sportinform, 1987. – 96 Seiten, illustriert. DM 19.80.

Peter Schäfer legt mit diesem Band eine Sammlung seiner besten «Läufer-Cartoons» vor. Seine Zeichnungen sind bereits bekannt durch den Läuferkalender zum «Höchst-Marathon». Jetzt gibt es seine geistreich-witzig-ironischen Zeichnungen als Buch – für alle die gerne lachen, lächeln und schmunzeln.
Der Autor hat ein sicheres Gespür für Situationskomik.


**Sport- und Trainingszentrum**
(1250 m ü. M.)

Gedeckte Eisbahn (Sommer und Winter), Curlinghalle, Freiluftbad, Mehrzweck-Sporthalle (45 × 27 m), Fussballplatz, Wurf- und Sprunganlagen mit synthetischem Belag, Tennis (Sommer und Winter), Minigolf, Vitaparcours, Ski-Langlaufpisten.

Alle Unterkunftsmöglichkeiten vom Massenlager bis zum Erstklass-Hotel.

**Auskünfte:**
Centre des Sports, 1854 **Leysin** ✆ 025 34 24 42
Office du tourisme, 1854 **Leysin** ✆ 025 34 22 44